

Das Beste aus Thüringen.

thueringer-allgemeine.de

In Kooperation mit Ostthüringer Zeitung und Thüringische Landeszeitung.



Sömmerda mit speziellem Angebot bei bundesweiter Aktionswoche



Gut vorbereitet auf das Elterncafé sind Martina Weise-Watzek (links) und ihre Chefin, Amtsleiterin Gudrun Walte.
Foto: Ina Renke

Seit Februar begleitet unsere Zeitung das Jugendamt, das an einer bundesweiten Kampagne beteiligt ist.

Sömmerda. In ganz Deutschland rücken sich gegenwärtig 450 der insgesamt 600 Jugendämter selbst in den öffentlichen Fokus, um zu sagen: Wir sind ein Amt, in dem Menschen mit Herz und Verstand für Kinder und Jugendliche, für Eltern, Großeltern und eigentlich für die ganze Familie da sind. Wir geben "Unterstützung die ankommt". So auch das Motto der aktuellen Kampagne.

Auch das Jugendamt in Sömmerda hat Ideen entwickelt. Dazu gehört eine Serie in unserer Zeitung, die in loser Folge Schwerpunkte der Jugendarbeit vorstellt und

aufzeigt, wer hier mit wem zusammenarbeitet und warum das so ist. Am 3. Mai haben, ebenfalls bundesweit, die Aktionswochen begonnen. Bis zum 8. Juni nehmen Fachkräfte des Amtes an themenbezogenen Elternabenden in Kindereinrichtungen und Schulen des Landkreises teil. "Schon bei der Vorbereitung stellten wir fest, dass das Interesse groß ist. Am gefragtesten ist unser Angebot unter dem Motto 'Kindern Grenzen setzen', berichtet Jugendhilfeplanerin Martina Weise-Watzek.

Ebenso sei eine Sammlung von 30 hauseigenen Fachartikeln auf ein großes Interesse gestoßen. "Wir haben dafür zusammengefasst, was wir selbst im Laufe der Jahre unter anderem über Ernährung, Bewegung, Pubertät und Taschengeld, aber auch zu Mit Babys spielen, Meine Eltern sind peinlich oder Mobbing in der Schule publiziert haben. Die Nachfrage hat uns überrascht und gefreut", so die stellvertretende Leiterin des Jugendamtes.

Ein besonderes Angebot soll das Elterncafé am 24. Mai werden. "Wo wir in letzter Zeit unterwegs waren und im eigenen Haus haben wir bereits unsere Handzettel verteilt und auf dieses Angebot hingewiesen. Anders wie beim Tag der offenen Tür gestalten wir das Elterncafé ganz ohne unsere Netzwerkpartner. Es soll ein unterhaltsamer, entspannter und ganz unkomplizierter Tag werden", sagt Martina Weise-Watzek. Einfach ein paar schöne Stunden bei Kaffee, Keksen und Kuchen, mit Büchern, Musik und Gesprächen im "Café Jugendamt".

Kleine Geschenke inklusive

- Am Dienstag, den 24. Mai, ist das Elterncafé in der Wielandstraße von 9 bis 11 und 14 bis 17 Uhr geöffnet.
- Das Amt spendiert Kaffee, Kuchen, 200 Glückskekse und Gummibärchen.
- Alle können hier lustige Windmühlen basteln.
- Die Elternbibliothek steht zur Verfügung, außerdem die neue Broschüre "Was Jugendämter leisten".
- Kinder können Spielmaterialien erkunden oder in Büchern schmökern.
- Verteilt werden fast 350 praktische Brotbüchsen.

Bärbel Albold / 06.05.11 / TA

Z81B55K030074

